

Überraschung: Gold und Bronze bei der Landesmeisterschaft

Im Landesleistungszentrum Dortmund starteten 6 Lipperbrucher Schützen/Schützinnen bei der Landesmeisterschaft mit dem Luftgewehr freihand.

In der Herrenklasse III erkämpfte sich Ulrich Duwentester mit 375 Ringen den 11. Platz bei 62 Teilnehmern. Genau dieses Ergebnis war im letzten Jahr das Limit für die Deutsche Meisterschaft.

Die Jugend-Startgemeinschaft hatte insgesamt 1066 Zähler auf dem Konto. Damit erreichten die drei Position 8 von 14 Mannschaften. Lisa Marie Schröder erzielte hervorragende 379 Ringe. Aber zwei weitere Jugendliche hatten ebenfalls 379. Nur durch ihre starke letzte Serie mit 97 Ringen (von 100) gewann sie die Bronzemedaille und verwies ihre Konkurrentinnen auf die Ränge vier und fünf. Die Vorjahres-DM-Quali hat sie um einen Ring übertroffen.

Lina Westermann und Jonas Kirchhoff belegten die Plätze 28 und 30.

Im Wettbewerb Damen III kam Angela Binder unter die Top Ten und erkämpfte mit 372 Zählern Position 9. Sie liegt 2 Ringe über dem Limit.

Dagmar Toch trop (Damen IV) siegte mit 371 Ringen und freute sich über den Landesmeistertitel. Edith Wichmann konnte aus Krankheitsgründen nicht antreten und erhielt 365 Ringe der vorigen Meisterschaft anerkannt. Die Qualinorm haben beide deutlich überschritten. Die Mannschaft wurde außer Konkurrenz geführt. Mit insgesamt 1108 Zählern fehlt ein Ring zum Vorjahreslimit.

Die diesjährigen Limitzahlen zur Deutschen Meisterschaften stehen erst Mitte Juli fest. Daumen drücken ist angesagt.



Die Lipperbrucher Luftgewehr-freihand-Schützen im LLZ Dortmund (v. l.) Ulrich Duwentester, Dagmar Toch trop, Angela Binder, Lisa Marie Schröder, Lina Westermann und Jonas Kirchhoff wussten nach dem Wettkampf noch nichts von den Siegerpodestplätzen.



Dagmar Toch trop ist Landesmeisterin !

Lisa Marie Schröder holt Bronze !